

Informationen

Das Tagesseminar mit Abendveranstaltung ist für alle interessierten Personen offen. Die Veranstaltung findet im Kulturhaus Helferei statt (erreichbar ab Zürich Hauptbahnhof mit Tram Nr. 4 bis Helmhaus oder Tram Nr. 3 und Bus 31 bis Neumarkt/Kunsthhaus, weitere Informationen unter <http://www.kulturhaus-helferei.ch>).

Vor Ort wird ein Unkostenbeitrag für das Tagesseminar von CHF 20 (inkl. Verpflegung) erhoben. Für die Abendveranstaltung ist keine kostenpflichtige Anmeldung erforderlich. Es wird eine Kollekte erbeten zugunsten des Programms „[Menschenrechte und Wirtschaft](#)“ von Brot für alle zum Reformationsjubiläum.

Anmeldung

Ja, ich melde mich für das Tagesseminar mit Abendveranstaltung am Freitag, 13. Mai 2016 in Zürich an.

Anrede _____

Vorname / Name _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

e-Mail _____

Diesen Talon schneiden Sie bitte aus und senden ihn an die vorne aufgedruckte Adresse.

Sie können sich auch per e-Mail an diakonie@theol.unibe.ch anmelden oder das online-Anmeldeformular ausfüllen unter http://www.diakonie.unibe.ch/anmeldung_diakonie.html

Anmeldeschluss ist der 9. Mai 2016.

Referentin und Referenten

Beat Dietschy

Dr. phil., ist Theologe und war bis 2015 Zentralsekretär von Brot für alle.

Ulrich Duchrow

apl. Prof. für systematische Theologie an der Universität Heidelberg ist seit 1969 in der ökumenischen Bewegung tätig, Mitbegründer und Vorsitzender des Basisnetzwerkes Kairos Europa, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von Attac und Mitherausgeber der Reihe „Die Reformation radikalieren“, erschienen im LIT-Verlag.

Silke Helfrich

arbeitet als unabhängige Autorin, Aktivistin und Dozentin. Sie war viele Jahre in Mittelamerika tätig, insbesondere zu Globalisierung, Geschlechtergerechtigkeit und Umweltthemen. Sie ist Mitgründerin der Commons Strategies Group und Mitautorin sowie Herausgeberin von: Die Welt der Commons. Muster Gemeinsamen Handelns, 2015.

Matthias Hui

ist Theologe, Redaktor der Zeitschrift "Neue Wege" und Mitarbeiter von humanrights.ch. Er beschäftigte sich mit der ländlichen Zürcher Reformation "Vom Bauernaufstand zur Täuferbewegung".

Christoph Sigrist,

Dr., ist Privatdozent an der Theologischen Fakultät der Universität Bern, Pfarrer am Grossmünster in Zürich und Stiftungsmitglied diverser diakonischer Institutionen.

Organisation

**Kulturhaus Helferei
Zürich**

Kirchgasse 13, 8001 Zürich



Zeitschrift Neue Wege

redaktion@neuewege.ch

**Neue
Wege**

Dozentur für

Diakoniewissenschaft

Theologische Fakultät der Universität Bern

christoph.sigrist@theol.unibe.ch

u^b

**UNIVERSITÄT
BERN**

TAGESSEMINAR
MIT ABENDVERANSTALTUNG

FREITAG, 13. MAI 2016
HELPEREI, ZÜRICH

DOZENTUR FÜR DIAKONIEWISSENSCHAFT

REFORMATION



RADIKAL

REFORMATION RADIKAL



Das Kernanliegen der Reformation, sich „radikal“
(lat. radix Wurzel) auf die Wurzeln zu
besinnen, fordert zu jeder Zeit
neu heraus.
„Martin Luther begann

seine 95 Thesen von 1517 mit der Forderung Jesu: ‚Kehrt um, die gerechte Welt Gottes ist nahe‘. Fünfhundert Jahre später leben wir in einer Zeit, die wie das biblische ‚Jobel-Jahr‘ (‚Erlassjahr‘, Lev/3. Mose 25) ebenfalls Umkehr und eine Veränderung hin zu gerechteren Verhältnissen anmahnt.“ (Die Reformation radikalieren, 94 Thesen, 2015)

In gegenwärtigen Krisen stellt sich die Frage nach dem kritisch-prophetischen Potential der Reformation neu. Wo liegen Kräfte des Widerstands und der Transformation in der Theologie, in der Gesellschaft, in Kirchen und Gemeinden? Mit Hilfe eines vorher an alle Teilnehmenden versandten Readers werden nach jeweils kurzen Einführungen Gespräche zu den angegebenen Themen stattfinden.

Herzliche Einladung zum Tagesseminar mit Abendveranstaltung in der Helferei Zürich!

Programm (Nachmittag)

- 13.30 Führung Grossmünster und Zwinglistube
(Treffen 13.30 am Hauptportal)
- 15.00 – 15.45 Von Luthers Schriften gegen Juden und Muslime zur interreligiösen Solidarität für Gerechtigkeit
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow und Diskussion der Texte
- 15.45 – 16.30 Input von Matthias Hui und Diskussion
Moderation: PD Dr. Christoph Sigrist
- 16.30 – 17.00 Pause
- 17.00 – 17.45 Befreiung vom Mammon – Reformation und Kapitalismus
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow und Diskussion der Texte
- 17.45 – 18:30 Input von PD Dr. Christoph Sigrist und Diskussion
Moderation: Matthias Hui

Programm (Vormittag)

**Freitag, 13. Mai 2016,
Helferei, Zürich**

- 9.15 Begrüssung PD Dr. Christoph Sigrist
- 9.30 – 10.30 Befreiung zur Gerechtigkeit. Von einer individualistischen zu einer politischen Rechtfertigungslehre
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow und Diskussion der Texte
- 10.30 – 11.00 Pause
- 11.00 – 12.00 Input von PD Dr. Christoph Sigrist und Diskussion
Moderation: Dr. Beat Dietschy
- 12.00 Mittagessen (in der Helferei)**

Abendveranstaltung

Von der Reformation zur Transformation.
Wege zu einer lebensdienlichen Gesellschaft

- 19.30 Begrüssung PD Dr. Christoph Sigrist
- 19:40 – 20:20 Geld und Eigentum. Die zentralen Stellschrauben der Transformation
Prof. Dr. Ulrich Duchrow
- 20.20 – 21.00 Teilen, Beitrag und Besitzen. Die zentralen Elemente des "Commoning" gestern und heute
Silke Helfrich
- 21.00 – 22.00 Diskussion mit Prof. Dr. Ulrich Duchrow, Silke Helfrich, Matthias Hui, PD Dr. Christoph Sigrist
Moderation: Dr. Beat Dietschy

BITTE FRANKIEREN

UNIVERSITÄT BERN
THEOLOGISCHE FAKULTÄT
DOZENTUR FÜR DIAKONIE WISSENSCHAFT
UNITOBLER
LÄNGGASSSTRASSE 51
3012 BERN